



Antrag auf Erteilung bzw. Verlängerung einer Duldung

Application for issue or prolongation of toleration / طلب للحصول على منح أو تجديد تسامح

Name (ggf. frühere Namen / Geburtsname) / Surname / اسم		Vorname / Givennames / الاسم الأول	
Geburtsdatum / Date of Birth / تاريخ الميلاد	Geburtsort / Place of Birth / مسقط	Staatsangehörigkeit(en) / Nationalit(y)ies / الجنسية	
Wohnanschrift in Deutschland / Address of residence in Germany / عنوان الصفحة الرئيسية في ألمانيا (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) / (street, house number, postal code, town/city) / (الشارع، رقم البيت، والرمز البريدي، المدينة)		seit / since / منذ :	
<input type="checkbox"/> Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber, Donauwörther Str. 82, 86633 Neuburg a.d. Donau		_____	
<input type="checkbox"/> _____		_____	

Mir ist bekannt, dass ich zur Ausreise aus der Bundesrepublik Deutschland verpflichtet bin.

I know that I am obliged to leave the Federal Republic of Germany.

Ich beantrage die Erteilung / Verlängerung einer Duldung für einen Zeitraum von ___ Monat(en) aus folgenden Gründen:

- Ich besitze nicht das für die Rückkehr in mein Heimatland notwendige Reisedokument
- Ich habe einen **Nationalpass** bei der Botschaft / beim Konsulat beantragt am: _____
- Ich habe einen Antrag auf Ausstellung eines **Passersatzdokuments** für die Einreise in mein Heimatland
- bei der Auslandsvertretung gestellt am: _____
 - bei der Ausländerbehörde abgegeben am: _____
- Ich habe folgende sonstige Maßnahmen getroffen um gegenüber der Ausländerbehörde meine Identität und Herkunft nachzuweisen: _____ keine
- Ich habe bereits konkrete Vorbereitungen zu meiner freiwilligen Ausreise getroffen und werde die Bundesrepublik innerhalb von ___ Wochen verlassen haben. Die notwendigen Reisedokumente besitze ich.
- Ich habe einen Asylfolgeantrag gestellt. Über die Durchführung des Verfahrens wurde noch nicht entschieden.
- sonstiger Grund: _____

Angaben zum Arbeitsverhältnis:

- Ich stehe derzeit in keinem Beschäftigungsverhältnis.
I am currently not employed.
- Ich arbeite bei: _____ seit: _____
I work at: _____ Name / Straße / Postleitzahl / Ort / Telefon - Address of employer since:

Ort, Datum / Place, Date / المكان والتاريخ	eigenhändige Unterschrift / Signature / توقيع
--	---

Entscheidung der Ausländerbehörde zum Antrag auf Erteilung / Verlängerung der Duldung

Die Duldung wird generell erteilt / verlängert wegen

- gesetzlicher Duldung bei einem Asylfolgeantrag, nach § 71 Abs. 5 Satz 2 AsylVfG
- gesetzlicher Duldung bei einem Asylzweiterantrag, nach § 71a Abs. 3 AsylVfG
- Eintreten der Fiktionswirkung einer gesetzlichen Duldung bei Stellung eines Antrags auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis, nach § 81 Abs. 3 Satz 2 AufenthG
- Anordnung des Bayer. Staatsministeriums des Innern aus völkerrechtlichen oder humanitären Gründen oder zur Wahrung politischer Interessen der Bundesrepublik Deutschland, nach § 60a Abs. 1 Satz 1 AufenthG, sog. „Abschiebestopp-Regelung“

Die Duldung wird individuell erteilt / verlängert wegen

- der Gewährung der Möglichkeit zu einer gemeinsamen Ausreise von Familienangehörigen, nach § 42 Abs. 3 AsylVfG

.....
tatsächlichem oder rechtllichem Grund und keiner Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis, d.h. bei

- tatsächlicher Unmöglichkeit der Abschiebung, nach § 60a Abs. 2 AufenthG wegen
 - fehlendem Pass / Ausweis / Heimreiseschein
 - ungeklärter Identität bzw. evtl. Staatenlosigkeit
 - Unterbrechung der Verkehrswege für eine Abschiebung
- sonstiger Grund: _____

oder

- rechtlicher Unmöglichkeit der Abschiebung, nach § 60a Abs. 2 AufenthG wegen
 - Abschiebungshindernissen nach § 60 Abs. 2, 3, 5 oder 7 AufenthG
 - vorrangigem Recht, namentlich Art. 6 Grundgesetz und Art. 8 EMRK
 - Krankheit (z.B.: Selbstmordgefahr, Reiseunfähigkeit)
 - sog. Stillhalteabkommen gegenüber einem Gericht oder dem Petitionsausschuss
 - fehlendem Einvernehmen der Staatsanwaltschaft nach § 72 Abs. 4 AufenthG
- sonstiger Grund: _____

Auflagen nach § 61 Abs. 1 Satz 2 AufenthG können angeordnet werden

Nebenbestimmungen zur Duldung bleiben entsprechend § 51 Abs. 6 AufenthG analog solange wirksam, bis sie aufgehoben werden oder der Ausländer seiner Ausreisepflicht nachkommt.

Nebenbestimmungen bleiben also auch nach Wegfall / Erlöschen der Duldung wirksam.

Mit einer Duldung ist eine **Beschäftigung** nur erlaubt (§ 4 Abs. 3 Satz 2 AufenthG), wenn dem Ausländer - nach Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit und einjährigem Aufenthalt im Bundesgebiet - nach § 10 BeschVerfV eine entsprechende Genehmigung erteilt worden ist oder der Ausländer eine zustimmungsfreie Beschäftigung nach § 2 BeschVerfV aufnimmt. Die Genehmigung darf nicht erteilt werden, wenn sich der Ausländer ins Bundesgebiet begeben hat, um Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zu erlangen, oder wenn bei ihm aus von ihm zu vertretenden Gründen aufenthaltsbeendende Maßnahmen nicht vollzogen werden können.

- Beschäftigung wird ausländerrechtlich erlaubt (mit oder ohne Zustimmung der Arbeitsagentur)
zur Formulierung der Auflage siehe gesondertes Verfügungsblatt
- Beschäftigung wird nicht erlaubt, weil:
 - mindestens eine der Voraussetzungen des § 11 BeschVerfV vorliegt.
 - sonstiger Grund: _____

Bearbeitungsvermerk:

Die Duldung wird erteilt, bzw. verlängert bis: _____ Sachbearbeiter: _____

Kostenverfügung: _____